

## WERKSTATT DER ERINNERUNG – BENUTZUNGSORDNUNG

Lebensgeschichtliche Interviews und Materialien aus privaten Nachlässen sind persönliche Dokumente. Dies macht den Schutz personenbezogener Daten erforderlich. Bei der Benutzung und Verwertung von Quellen aus der WdE sind deshalb Persönlichkeitsschutz- und Urheberrechte sowie schutzwürdige Belange Dritter zu beachten und zu wahren.

1. Die ausgehändigten Materialien
  - sind **ausschließlich vor Ort**, im Lesesaal der FZH, zu benutzen. Es gilt die Lesesaalordnung (s. Aushang bei der Bibliotheksaufsicht).
  - sind **mit größter Sorgfalt zu behandeln**, nicht zu beschriften oder zu beschädigen. Die innere Ordnung der Akten (insbesondere bei Dokumenten) darf nicht verändert werden.
  - dürfen **nicht ausgeliehen** werden.
  - dürfen **weder fotografiert, kopiert, gescannt noch auf eine andere Weise vervielfältigt** werden.
  - dürfen **nicht ohne vorherige Absprache mit der WdE veröffentlicht** werden, auch nicht auszugsweise. Dies gilt für Veröffentlichungen in Artikel- und Buchform ebenso wie für Veröffentlichungen in Zeitschriften, im Rahmen von Radio- und Fernsehsendungen sowie im Internet.
2. Vor der Nutzung der Interviewtranskripte muss der **BenutzerInnenbogen**, der in jedem Transkript vorne eingeklebt ist, ausgefüllt werden.
3. **Anonymisierung:** Bitte verwenden Sie nur die von der WdE festgelegten **Aliasnamen**. Falls kein Aliasname vergeben wurde, dürfen die Klarnamen benutzt werden. Wurde von den Interviewten explizit eine **Anonymisierung** gewünscht oder liegt keine Einverständniserklärung vor (s. Datenbankauszug), muss die Anonymität der betroffenen Person über den gesamten Forschungsprozess gewahrt sein!
4. **Zitation:** Die Interviews sind wie folgt zu zitieren: Forschungsstelle für Zeitgeschichte/ Werkstatt der Erinnerung [Signatur], Interview mit [Name der interviewten Person] am [Datum des Interviews], Interviewer\*in: [Name der/des Interviewerin/Interviewers], Transkript S. [Seitenzahl] oder time-code [Stunde, Minute].  
**Beispiel: FZH/WdE 112, Interview mit Esther Bauer am 20.12.1998, Interviewer: Jens Michelsen, Transkript S. 7.**  
Bitte beachten Sie im Einzelfall besondere, ggf. davon abweichende Zitierweisen. Sie gehen aus den Datenblättern hervor, die den Interviews beiliegen.
5. Nach Abschluss der Arbeit ist der WdE unentgeltlich ein **Belegexemplar** zu überlassen.
6. **Haftung:** Allein der Benutzer oder die Benutzerin trägt die Verantwortung und haftet gegenüber Dritten, die eine Verletzung ihrer berechtigten Interessen durch ihre/seine Arbeit behaupten. Bitte achten Sie auf die Wahrung der Persönlichkeitsrechte (Schutz der Privat- und Intimsphäre, insbesondere medizinische Daten u.Ä.)